

fermacell AESTUVER Produktdatenblatt



Produkt

Die AESTUVER Mineralwolleplatte ABL ist eine nicht brennbare Mineralwolleplatte mit Ablationsbeschichtung.

Die AESTUVER Mineralwolleplatte ABL ist einseitig mit einer ca. 1 mm dicken Brandschutzbeschichtung versehen. Die AESTUVER Mineralwolleplatte ABL ist einfach und schnell zu installieren und sorgt bei nachträglichen Einbauten für eine einfache Abdichtung.

Bei Einwirkung von Hitze auf der beschichteten Seite wird Energie absorbiert, bevor eine Wasserabspaltung stattfindet. Dieser endotherme Prozess verzögert den Temperaturanstieg und verhindert die Brandausbreitung.

Anwendung

Die AESTUVER Mineralwolleplatte ABL wird im System AESTUVER Kombischott ABL (Z-19.15-1870) für Kabel- und/oder Rohrabschottungen S 90 in Wänden und Decken verwendet. Eine ausführliche Beschreibung entnehmen Sie bitte der Verarbeitungsanleitung des Systems.



Anwendung	S90	Prüfzeugnis Nr.
System AESTUVER Kombischott ABL	X	ABZ Z-19.15-1870

AESTUVER Mineralwolleplatte ABL

Einsatzbereiche und Abmessungen

Das AESTUVER Kombischott ABL ermöglicht eine einzelne oder gemeinsame Durchführung von elektrischen Leitungen sowie brennbaren und nicht brennbaren Rohren durch Massivdecken, Massivwände und leichte Trennwände. Als Abschottung der Feuerwiderstandsklasse S 90 nach DIN 4102, Teil 9 verhindert es für eine Dauer von 90 Minuten die Übertragung von Feuer und Rauch.

AESTUVER Kombischott ABL	Wände	Decken	Leichte Trennwand
Max. Abmessung des Abschottungssystems Breite x Höhe [mm]	$\leq 1000 \times \leq 1800$	1000 x ∞ (Länge)	$\leq 1000 \times \leq 1800$
Mindesteinbautiefe (Schottstärke) [mm]	≥ 120	≥ 150	≥ 120
Mindestwand- und Deckenstärken (Bauteildicke) [mm]	≥ 100	≥ 150	≥ 100

Eigenschaften

- Ermöglicht eine einzelne oder gemeinsame Durchführung von elektrischen Leitungen, brennbaren und nichtbrennbaren Rohren durch Massivdecken/-wänden und leichten Trennwänden
- Mischbelegungen aus Kabeln, brennbaren und nichtbrennbaren Rohren
- Abschottungen mit großen Abmaßen möglich
- Vorbeschichtete Mineralwolleplatte ABL ermöglicht einen schnellen Baufortschritt sowie eine schnelle Montage

AESTUVER Mineralwolleplatte ABL

Materialkennwerte	
Abmessung	L x B x D = 1000 x 600 x 60 mm
Spez. Gewicht	150 kg/m ³

Zulassungs-/Nutzungsdaten	
Zulassung (System)	Z-19.15-1870

Transport / Lagerung / Verarbeitung	
Lagerstabilität	Vor Feuchte schützen
Verarbeitung	Zuschnitt mit Dämmstoffmesser oder feinzahnigen Sägeblättern; zum Verkleben oder Ausbessern von Plattenteilen sowie dem Verfüllen von Hohlräumen ist der AESTUVER Spachtel ABL zu verwenden.

Händlerdaten	
Artikelnummer	8041005
EAN	40 0 7548 006903
Beschreibung	Mineralfaser: einseitig beschichtet Farbe: weiß
Verpackung	24 Stück / Palette
Gewicht / Palette	ca. 193 kg

AESTUVER Mineralwolleplatte ABL

Verarbeitung

Die AESTUVER Mineralwolleplatte ABL wird im System AESTUVER Kombischott ABL für Kabel- und/oder Rohrabschottungen S 90 in Wänden und Decken verwendet. Eine ausführliche Beschreibung entnehmen Sie bitte der Verarbeitungsanleitung des Systems.



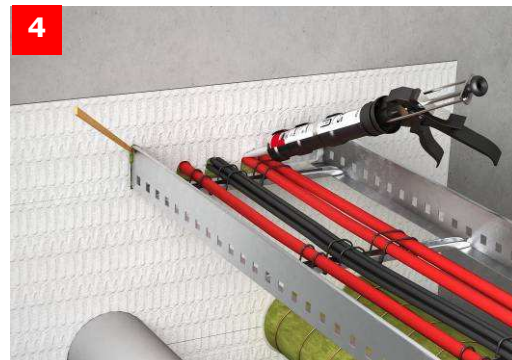
1 Reinigung der Einbauöffnung. Ermittlung der Bauteilmaße und der Lage bzw. Abmessungen der abzuschottenden Installationen. (siehe Zulassung: ABZ Z-19.15-1870)



2 Übertragung der Maße auf die AESTUVER Mineralwolleplatte ABL. Hierbei ca. 3 mm zugeben, um einen strammen Sitz im eingebauten Zustand zu gewährleisten. Je nach Lage und Geometrie der Installationen sind einzelne, möglichst große Passstücke anzufertigen. Zuschnitt der Mineralwolleplatten mit Säge oder gezahntem Messer. Probeweise Einpassen in die Bauteilöffnung. Die Beschichtung der Mineralwolleplatten zeigt jeweils zur Raumseite.



3 Einstreichen aller Schnittkanten bzw. Stöße der Mineralwolleplatten sowie der Kabeltragekonstruktion und Kabel innerhalb der Abschottung mit der Beschichtung. Vorsichtig die Mineralwolleplatten beidseitig einpassen. Hohlräume mit loser Mineralwolle (Schmelzpunkt > 1000 °C) fest ausstopfen (z.B. mit Hilfe eines Holzstabes).



4 Verschließen von Spalten, Fugen, Zwickeln zwischen Kabeln, Kabeltragekonstruktionen und Mineralwolleplatten bzw. Bauteillaibungen mit dem Spachtel. Bei Kabeltragekonstruktionen aus Stahlblech oder Aluminiumhohlprofilen sind insbesondere die Holme im Bereich der Durchführung mit dem Spachtel zu verschließen (ggf. Profile hierzu anbohren).

AESTUVER Mineralwolleplatte ABL



Beschichtung der Schottoberflächen im Randbereich einschließlich eines ≥ 50 mm breiten Randes angrenzender Bauteiloberflächen mit der Beschichtung, Trockenschichtdicke ≥ 1 mm. Der Einsatz eines umlaufenden Klebebandes für einen sauberen Abschluss wird hierbei empfohlen. Kabel und Kabeltragekonstruktionen beidseitig auf einer Länge von ≥ 200 mm (gemessen ab Schottoberfläche) mit der Beschichtung, Trockenschichtdicke ≥ 1 mm, beschichten.



Beschriftung des Kennzeichnungsschildes durch den Verarbeiter (Angabe der Typenbezeichnung, Feuerwiderstandsklasse, Zulassung, Ausführender und Einbaudatum). Sichtbare, dauerhafte Befestigung in unmittelbarer Schottnähe. Jedes Schott ist einzeln zu kennzeichnen.

Mindestabstände

zwischen nichtbrennbaren Rohren und Schottrand in Massivwänden/Leichten Trennwänden:

- vertikal (ab Rohraußen- \emptyset , inkl. Isolierung): ≥ 0 mm
- horizontal (ab Rohraußen- \emptyset , inkl. Isolierung): ≥ 0 mm

zwischen nichtbrennbaren Rohren und Schottrand in Massivdecken:

- vertikal (ab Rohraußen- \emptyset , inkl. Isolierung): ≥ 0 mm
- horizontal (ab Rohraußen- \emptyset , inkl. Isolierung): ≥ 40 mm (Mindestisolierdicke= 40 mm!)

zwischen brennbaren Rohren und Schottrand in Massivwänden/Leichten Trennwänden sowie Massivdecken:

- vertikal: ≥ 0 mm
- horizontal: ≥ 100 mm

Eine ausführliche Beschreibung entnehmen Sie bitte der allgemein bauaufsichtlichen Zulassung (ABZ Z-19.15-1870) bzw. der Verarbeitungsanleitung des Systems.

AESTUVER Mineralwolleplatte ABL

Hinweise zur Belegung

Belegung/Art der Installation:

- Elektrokabel und -leitungen aller Art (ausgenommen Hohlleiterkabel), einzelne Steuerungsleitungen aus Stahl-/Kunststoffrohren mit Außendurchmesser ≤ 15 mm, Kabeltragekonstruktionen (Rinnen, Pritschen, Leitern) aus Stahl-, Aluminium- oder Kunststoffprofilen.
- Nicht brennbare Rohre aus Stahl, Edelstahl u. Stahlguss mit Außendurchmesser $\leq 168,3$ mm und Rohrwanddicken 2,0–14,2 mm Nicht brennbare Rohre aus Kupfer mit Außendurchmesser ≤ 42 mm und Rohrwanddicken 2,0–3,0 mm Hinweis: für nicht brennbare Rohre ist eine Streckenisolierung vorgeschrieben!
- Brennbare bzw. thermoplastische Rohre aus PVC-U, PVC-HI, PVC-C und PP mit Außendurchmesser 50–160 mm und Rohrwanddicken 1,8–11,9 mm.
- Brennbare bzw. thermoplastische Rohre aus PE-HD, LDPE, ABS, ASA, PE-X, PB sowie allgem. bauaufs. zugel. Rohre aus mineralverstärkten Kunststoffen mit Außendurchmesser 50–110 mm und Rohrwanddicken 2,9–10 mm

Belegungsanteil (% der Schottgröße): ≥ 60

Schutzmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung: Bei der Verarbeitung der Mineralwolleplatte wird das Tragen von Overall, Handschuhen und Mundschutz empfohlen. Der Arbeitsplatz ist regelmäßig zu reinigen, trockenes Fegen ist zu vermeiden.
Siehe zusätzliches Sicherheitsdatenblatt

Weitere Hinweise

Unsere Empfehlungen basieren auf umfangreichen Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie ersetzen nicht Richtlinien, Normen, Zulassungen sowie mitgeltende technische Merkblätter. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung empfehlen wir, stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Lieferung, Abwicklung und Gewährleistung auf die von uns zugesicherten Eigenschaften erfolgt gemäß unserer AGB.